



Bielefeld/Detmold/Herford. „OWL“ steht für Ostwestfalen-Lippe. Ab Himmelfahrt 2022 soll diese Abkürzung auch für einen neuen Bezirk stehen, der die aktuellen Bezirke Bielefeld, Detmold und Herford umfasst. Es bleiben rund acht Monate für ein „Zusammenwachsen in Harmonie“.

„Schon seit längerer Zeit bewegen der Apostel und Bischof, eure Bezirksämter und ich den Gedanken im Herzen, die Bezirke Bielefeld, Detmold und Herford miteinander zu vereinen. Dies ist eine mit Bedacht gewählte und auf die Zukunft orientierte Absicht, von der wir uns positive Entwicklungen erhoffen.“

Größere Möglichkeiten für alle

So leitet Bezirksapostel Rainer Storck sein Schreiben an die Gemeinden ein, das nach dem Gottesdienst am letzten Sonntag, 3. Oktober 2021, vorgelesen wurde. Darin spricht er sich für die Vorteile einer Zusammenführung von jetzt drei Bezirken zu einem gemeinsamen Bezirk aus. Diese lägen vor allem in größeren Möglichkeiten für alle Gemeindemitglieder.

„Kinder, Jugend, Senioren, Familien – allen Altersgruppen bieten sich Chancen für eine verstärkte Kooperation in erreichbarer Entfernung“, schreibt der Bezirksapostel. Unterrichte würden neu belebt und erweiterte musikalische Möglichkeiten entstünden. „Insgesamt werden mehr Hände für die vielen Aktivitäten und organisatorischen, wie inhaltlichen Abläufe in der kirchlichen Arbeit zur Verfügung stehen.“

Zusammenwachsen in Harmonie

Das Motto für den Vereinigungsprozess trägt die Überschrift: „Zusammenwachsen in Harmonie“. In seinem Gemeindebrief appelliert der Bezirksapostel an die Gläubigen in den Gemeinden der drei Bezirke: „Ich möchte euch bitten, mit uns in eine neue Atmosphäre des Aufbruchs zu gehen und zuversichtlich und freudig zu bleiben, wenn es darum geht, zukunftsgebende Maßnahmen zu entwickeln.“

Derzeit erarbeiten die Bezirksämter aus Bielefeld, Detmold und Herford gemeinsam mit den Vorstehern und Bezirksbeauftragten die notwendigen Planungen für die nächsten Monate, über

die alle Gemeinden transparent und regelmäßig unterrichtet werden. Als offizieller Zusammenführungsgottesdienst ist Himmelfahrt, 26. Mai 2022, geplant, so Bezirksapostel Rainer Storck.

Apostelbereich Nord

Die Neuapostolische Kirche Westdeutschland gliedert sich in Kirchenbezirke, die jeweils durch einen Bezirksvorsteher und dessen Vertreter betreut werden. Mehrere Kirchenbezirke bilden den Arbeitsbereich eines Apostels, der dort von einem oder mehreren Bischöfen unterstützt wird. Insgesamt gibt es in Westdeutschland derzeit fünf Apostel und elf Bischöfe.

Für den neu entstehenden Bezirk OWL werden ab Himmelfahrt 2022 die Gemeinden aus den aktuellen Bezirken Bielefeld, Detmold und Herford zusammenkommen. Das sind derzeit 24 Gemeinden mit etwa 6.700 Gemeindemitgliedern, die von etwa 250 Amtsträgern betreut werden. Der Bezirk Ostwestfalen-Lippe gehört zum Bereich Nord, der von Apostel Stefan Pöschel geleitet wird.

Text und Foto: [NAK Westdeutschland](#)

2. Oktober 2021

